

Fakultät/Fachbereich: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Seminar/Institut: Professur für BWL, insb. Public Management

Ab dem 01.01.2019 oder nach Vereinbarung sind zwei Stellen als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Was wir Ihnen bieten:

- Möglichkeit zur Promotion in einem ergebnisorientierten, kooperativen und offenen Teamklima.
- Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen sowie Kooperation mit renommierten Wissenschaftler/innen im In- und Ausland und namhaften Organisationen.
- Ein breites Spektrum an Forschungsthemen im Rahmen des Public Managements (Führung, Motivation, Verhalten, Kooperation).
- Zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten auf nationalen und internationalen Schulungen.
- Enge Einbindung in die empirische Forschung und intensive Supervision.

Was Sie mitbringen sollten:

- Starkes Forschungsinteresse und Freude am Verfassen wissenschaftlicher Fachartikel für die Publikation in internationalen Fachzeitschriften.
- Fundierte Theoriekenntnisse im Bereich der verhaltenswissenschaftlichen Management-, Organisations- und Führungsforschung vorzugsweise mit Bezügen zum öffentlichen Sektor (Public Management).
- Gefestigtes Anwendungswissen quantitativer Methoden der empirischen Sozialforschung.
- Einen überdurchschnittlichen Hochschulabschluss in Betriebswirtschaftslehre, Verwaltungswissenschaften, (Organisations-) Psychologie oder eng verwandten Fächern.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Analytische Kompetenz, Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit, Organisations- und Kommunikationstalent sowie Belastbarkeit und Teamgeist.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Rick.Vogel@uni-hamburg.de oder schauen Sie im Internet unter <https://www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/professuren/vogel-rick.html> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 30.09.2018 an: Tanja.Giba@uni-hamburg.de.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden